

In der Abteilung Informations- und Datenmanagement (IDM) der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz ist im Rahmen des von der DFG geförderten Projektes „CrossAsia: Fachinformationsdienst Asien“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin / wissenschaftlichen Mitarbeiters
bis Entgeltgruppe 13 TVöD (je nach Qualifikation)
Kennziffer: SBB-IDM-3-2017**

befristet für die Dauer von 31 Monaten zu besetzen.

Je nach Qualifikation und Berufserfahrung können eine übertarifliche Stufenzuordnung und/oder eine IT-Fachkräftezulage gewährt werden.

Die Projektstätigkeit besteht im Planen, Konzeptionieren, Aufbauen und Betreuen fachgerechter Angebote für die deutschen Ostasienwissenschaften und von Forschungsdaten. Dieses nationale Angebot des Fachinformationsdienstes richtet sich an alle im Bereich Asien interessierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an einer deutschen Einrichtung arbeiten bzw. studieren.

Aufgabengebiet:

Weiterentwickeln der CrossAsia-Suchmaschine hinsichtlich der Integration neuer Datenquellen • Optimieren des Ergebnisrankings und Entwickeln multilingualer Suchstrategien • Entwerfen einer Systemarchitektur zum Verwalten, Bearbeiten und kontrolliertem Veröffentlichen digitaler Objekte • Einspielen äußerst heterogener ostasiatischer Datenbestände (auch Metadaten) in die Systemarchitektur unter Berücksichtigung eines zu entwickelnden Ziel-Standardformats und der vorgegebenen Nutzungsrechte • Konzeptionieren von OCRLösungen (als Web-Service) für die asiatischen Sammlungen der Digitalen Bibliothek der Staatsbibliothek zu Berlin • Entwickeln von Data- und Text-Mining-Werkzeugen für und in Absprache mit den deutschen Ostasienwissenschaften • Planen und Entwickeln einer nationalen Forschungsdatenstruktur für die Ostasienwissenschaften

Anforderungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik oder einer vergleichbaren technisch-naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit IT-Ausrichtung oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten, die durch entsprechende Nachweise zu belegen sind • fundierte Kenntnisse von aktuellen Webtechnologien (speziell REST/RESTful APIs) und nachgewiesene Erfahrungen in der Webentwicklung • umfassende praktische Erfahrungen mit relationalen Datenbanken und Contentmanagementsystemen (bevorzugt Typo3) • belegbare Fähigkeiten in Programmiersprachen (Java, PHP, Python, RoR oder vergleichbare objektorientierte Programmiersprachen) • selbstständiges, systematisches, lösungs- und ergebnisorientiertes Arbeiten • Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit • mehrjährige belegbare Erfahrungen in der Projektarbeit • sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht:

Kenntnisse der chinesischen oder einer anderen ostasiatischen Sprache und Schrift (modern und vormodern) • Erfahrungen im Bereich sachbezogener Beschreibungssprachen und Metadatenstandards (TEI, METS / MODS, OAI-PMH, RDF, LIDO, ALTO) sowie zugehöriger Techniken (wie XSLT, XSL-FO, XQuery) • praktische Kenntnisse der Rahmenbedingungen, Arbeitsabläufe und technischen Voraussetzungen zur Digitalisierung von textuellen und nicht-textuellen Materialien sind vorteilhaft

Wir bieten:

Arbeit in einem kreativen, interdisziplinären Team an abwechslungsreichen Projekten • flexibles Arbeitszeitmodell auf Basis einer 39-Stunden-Woche • ansprechende Weiterbildungsmöglichkeiten um Sie sowohl fachlich als auch persönlich zu fördern

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine E-Mail) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IDM-3-2017** bis zum **1. Mai 2017** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 a, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin.

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet: Herr Gerrit Gragert (Tel.: 030 - 266 43 2230),

Ansprechpartner für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Herr Mittag (Tel.: 030 - 266 41 1710).